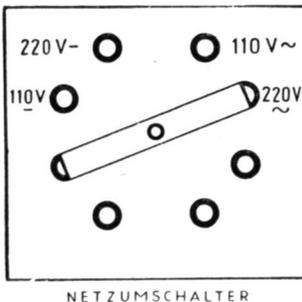
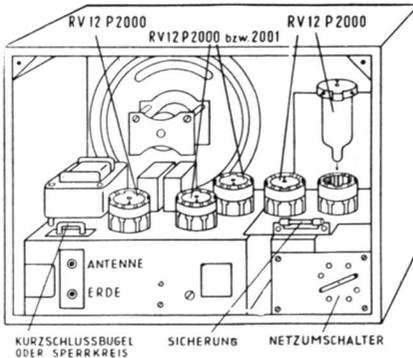
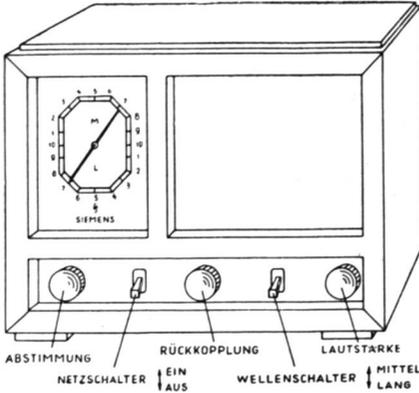


**Allgemeine
technische Daten:**



**EINKREIS-GERADEAUS-EMPFÄNGER
5 bzw. 3 Röhren**

Die Funktion der Bedienungsknöpfe geht aus nebenstehender Gehäuseskizze hervor. Die Antennen-Ankopplung dient als Lautstärkereger.

Das Gerät ist für hochfrequenten Drahtfunk verwendbar.

Röhrenbestückung:

- bei W: 5 x RV 12 P 2000
- bei G: 3 x RV 12 P 2000
(Rö 1 bis Rö 3)

Mittelwellenbereich:

Von 1500—500 kHz (200—600 m)

Langwellenbereich:

Von 400—150 kHz (750—2000 m)

Spannungsumschaltung:

Stromart und Spannungsumschaltung durch Drehen des Kontakthebels auf der Umschaltplatte in eine der vier Schaltstellungen:

- 110 Volt G
- 210 Volt G (von links nach rechts)
- 110 Volt W
- 220 Volt W

Bei 125 Volt Netzspannung kann die Stellung 110 Volt benutzt werden.

Leistungsaufnahme:

- bei W 220 Volt ca. 22 Watt
- bei W 110 Volt ca. 15 Watt
- bei G 220 Volt ca. 19 Watt
- bei G 110 Volt ca. 9 Watt.

Schaltbild:

Gezeichnete Wellenschalterstellung ist „L“. Vor jeder Messung Rückkopplung nach links stellen. Gerät erden. Für alle Spannungs- und Strommessungen: Siemens-Multizet-Instrument (3 mA Stromaufnahme bei Vollausschlag) verwenden. Bei Anoden- und Schirmgitterspannungen: Meßbereich 300 V. Bei Gittervorspannungen: Meßbereich 30 V.

Es gelten:

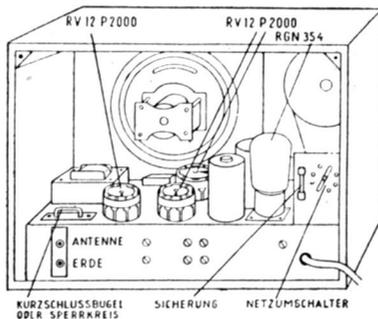
1. Wert für 220 Volt W-Netz
2. Wert für 220 Volt G-Netz
3. Wert für 110 Volt G-Netz.

Alle Spannungen gegen Masse messen außer bei C 22.

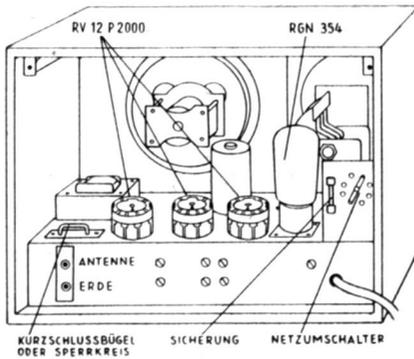
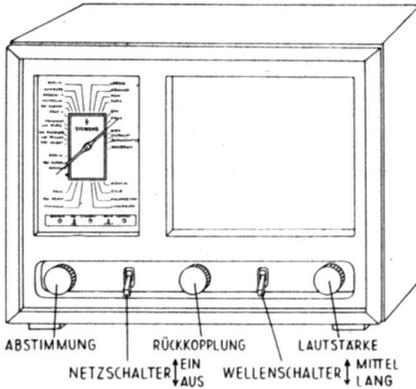
MARLOFFSTEIN 2

Das Gerät „Marloffstein 2“ entspricht in seiner Leistung, Bedienung und technischen Ausführung dem umseitig beschriebenen Gerät „Marloffstein“. Gegenüber der ursprünglichen Ausführung hat das Gerät ein ansprechendes Edelholzgehäuse erhalten. Die Röhrenbestückung hat sich wie folgt geändert:

Bei Betrieb mit Wechselstrom: 3 x RV 12 P 2000
1 x RGN 354



Allgemeine technische Daten:



Besondere Hinweise:

Holzgehäuse 305x240x185 mm
Gewicht 4 kg

Vier Röhren: 3 x RV 12 P 2000-RGN 354
(RGN 354 nur bei Wechselstr.-Betrieb notwendig)

Ein Kreis: Audionkreis nach aperiodischer Vorstufe. Buchsenplatte für Einsteck-Sperrkreis.

Zwei Wellenbereiche:

Rechter Schalter nach oben:
Mittel: 1500—500 kHz = 200—600 m
Rechter Schalter nach unten:
Lang: 400—150 kHz = 750—2000 m

Lautsprecher: 11 cm Ø,
permanent-dynamisch mit Übertrager
18 000/15 Ohm

Bedienung: (vergl. nebensteh. Bild)
Netzschalter
Wellenschalter für Mittel und Lang
Abstimmung
Lautstärke
Rückkopplung

Anschlüsse: (vergl. nebensteh. Bild)
Antenne und Erde
Einsteck-Sperrkreis

Netzanschluß: Für Wechsel- u. Gleichstrom 220, 125 u. 110 V.
Spannungsumschaltung durch Netzumschalter an der Chassis-Rückseite.

Bei 125 V ist der Kurzschluß des im Netzteil liegenden 150 Ohm/2 W-Widerstandes aufzutrennen!

Bei Gleichstrom kann die RGN 354 herausgenommen werden.

Sicherung: Für alle Spannungen Feinsicherung 200 mA 0,2/250 V DIN 41571 5 Øx20 mm

Leistungsaufnahme: Etwa 22 W

**Für das Schaltbild auf Blatt 2
gelten folgende Angaben:**

- (1) Gezeichnete Wellenschalterstellung: Lang
- (2) Spannungsmeßwerte gelten unter den folgenden Bedingungen:
 - (a) Anschluß an 220 V
 - (b) Rückkopplung nicht angezogen (link. Anschlag)
 - (c) Eigenwiderstand des Meßinstrumentes für Anoden- und Schirmgitterspannungen 150 kOhm*
 - (d) Eigenwiderstand des Meßinstrumentes für Gittervorspannungen 15 kOhm*
 - (e) Spannungen stets gegen Masse messen!
- (3) Vorsicht bei allen Messungen: Das Chassis liegt direkt an Netzspannung!

*) 150 kOhm entsprechen

bei Instrument 333 Ohm/V (3 mA) dem Bereich 450 V

 " " 500 Ohm/V (2 mA) " " 300 V

 " " 1000 Ohm/V (1 mA) " " 150 V

bei Gittervorspannungs-Messungen sind die entsprechenden Bereiche 45, 30 oder 15 V.

Besonders kritisch ist die Einhaltung des vorgeschriebenen Instrumenten - Widerstandes nur bei den Anoden- und Schirmgitterspannungen, die durch hohe Außenwiderstände stark herabgesetzt sind.

